Der Wünschewagen in Sachsen

Wünschewagen Aktuell 01/2017

Arbeiter-Samariter-Bund Sachsen

Wünschewagen unterwegs

28./29.04.2017 | 5. Interprofessioneller Gesundheitskongress in Dresden

800 KongressteilnehmerInnen aller Gesundheitsberufe trafen sich im Congress Center Dresden zum gemeinsamen fachlichen Austausch und konnten sich am Messestand des ASB über unsere ehrenamtliche Initiative informieren.

Danke: Kongressveranstalter Springer Medizin Verlag GmbH

02.05.2017 | Eröffnung Hospiz „Villa Falgard“ in Falkenstein

Frau Mattes, Geschäftsführerin des ASB Vogtland e.V. beantwortete alle Fragen über den Wünschewagen von der Finanzierung bis hin zur Freiwilligenarbeit. In Gesprächen mit der Schirmherrin des „Wünschewagens“ in Sachsen, der Sozialministerin Barbara Klepsch, wurde das Interesse der Landtagsvertretung des oberen Göltzschtals an diesem Projekt stark geweckt.

06.05.2017 | 1. Freiwilligenmesse AKTIVOLI | Zwickauer Hauptmarkt

Der ASB Zwickau informierte am Stand über den „Wünschewagen in Sachsen“. Es waren mehr als 45 Vereine vertreten. Den Interessenten am ASB-Stand wurde aufgezeigt, wie vielseitig freiwilliges Engagement sein kann und welche ganz konkreten Möglichkeiten der Wünschewagen bietet, sich einzubringen und mitzuhelfen, schwerstkranken Menschen einen letzten Wunsch zu erfüllen.

14.05.2017 | 3. Familien- und Sportfest des ASB Leipzig | Galopprennbahn

Der ASB Leipzig hatte Leipziger Vereine, Firmen und Institutionen eingeladen, sich zu präsentieren, mit Spiel, Spaß, Kreativität und Aktionen zu werben und ein großes Netzwerk zu flechten. Zugunsten des „Wünschewagens in Sachsen“ spendeten die ca. 2.500 Gäste 722 Euro.

Ein großartiges Dankeschön an alle Mitwirkenden, Freunde, Partner und Gäste!

Werden Sie Wunscherfüller.
Tun Sie Gutes, denn soziales Engagement wirkt – nach innen und außen.
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Helfen Sie mit, letzte Wünsche zu wagen und wahr werden zu lassen.

Spendenkonto Wünschewagen
Kontoinhaber: ASB in Sachsen
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE 53860205000003547504
BIC: BFSWDE33LPZ

Fotos: Verena Müller www.verena-mueller.de | ASB Leipzig ASB Vogtland | ASB Zwickau

Kontakt: wuenschewagen@asb-leipzig.de

ASB Leipzig
Tel. 0341-686868

ASB Torgau/Oschatz
Tel. 03421-731661

ASB Riesa
Tel. 035263-43300

ASB Chemnitz und Umgebung
Tel. 0371-366990

ASB Zwickau
Tel. 0375-275990

ASB Vogtland
Tel. 03744-212376

ASB Erzgebirge
Tel. 03771-2764924

ASB Dresden und Kamenz
Tel. 0351-41820

ASB Landesverband Sachsen
Tel. 0351-426960

ASB Königstein/Pirna
Tel. 035021-59340

ASB Neustadt/Sa.
Tel. 03596-56130

ASB Bautzen/Löbau
Tel. 03591-49700

ASB Zittau/Görlitz
Tel. 03581-7350

Der Wünschewagen
Letzte Wünsche wagen

Eine Initiative des ASB Deutschland

Schirmherrin in Sachsen:
Barbara Klepsch
Sächsische Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz

... aus Sachsen

Erfüllte Wünsche

Wünschewagen in Sachsen unterwegs:

28.04.2017	ASB Dresden, Interdisziplinärer Gesundheitskongress Dresden
02.05.2017	ASB Vogtland, Eröffnung Hospiz Auerbach
06.05.2017	ASB Zwickau, Freiwilligenmesse AKTIVOLI
10.05.2017	ASB Leipzig, ASB-Objekt „Am Sonnenpark“
13.05.2017	ASB Bildungszentrum Leipzig, Ehrenamtsschulung
14.05.2017	ASB Leipzig, 3. Familien- und Sportfest
27./28.05.2017	ASB Zittau/Görlitz, Europamarathon
07.06.2017	Netzwerktreffen Wünschewagen, Rostock
10.06.2017	ASB Neustadt, Kinder- und Familienfest
11.06.2017	ASB Dresden, Präsentation
17.06.2017	8. Sächsischer Hospiz- und Palliativtag Dresden, Hygiene Museum

Der Wünschewagen in Sachsen

Wünschewagen Aktuell 01/2017

Arbeiter-Samariter-Bund Sachsen

Zum Fußballspiel nach Stuttgart | 24.04.2017

Der sächsische Wünschewagen war am 24. April 2017 von Dresden nach Stuttgart unterwegs. Kai (32) hatte den sehnlichsten Wunsch noch einmal seinen Lieblingsverein den VfB Stuttgart bei einem Heimspiel zu erleben und seine Großeltern noch einmal zu sehen. Begleitet wurde er von seinen Eltern und seiner Intensivpflegeschwester Mandy.

Dank der großartigen Unterstützung des VfB Stuttgart wurde an diesem Tag Unmögliches möglich gemacht. Kai und seine Begleiter konnten das Spiel in einer Loge mit komplettem Service verfolgen. Am Ende hielt Kai ein Fan-Shirt mit allen Spielerunterschriften in der Hand.

Herzlichen Dank gilt auch unseren Kolleginnen und Kollegen des Stuttgarter ASB Pflegeheims „Haus am Birkenwald“ für die wunderbare Aufnahme unseres Fahrgastes, seiner Familie und des Wünschewagenteams mit Carsten und Christina.

Der ausführliche Bericht über diese Wunschfahrt erscheint voraussichtlich Ende Mai in der Süddeutschen Zeitung.

Hier könnnen Sie Mandys Brief an uns lesen:

„Danke, dass wir das erleben durften.

Gerne möchte ich mich von Herzen bei Ihnen für die emotionale herzerwärmende und gigantische Wünschefahrt bedanken.

Als wir Montag früh starteten, war ich aufgeregt und teilweise besorgt – besorgt weil es Kai die letzten Tage und Wochen wirklich immer wieder sehr schlecht ging und wir nicht wussten ob es mit der Wunscherfüllung klappen würde. Als wir dann etwas unterwegs waren konnte ich meine Besorgnis bei Seite legen. Kai blühte richtig auf und war voller Vorfreude. Auch Kais Eltern waren begeistert und konnten sich allmählich entspannen. Carsten und Christina machten es uns zudem sehr leicht einfach ein gutes Gefühl zu haben.
Echt tolle Menschen.

Die Fahrt über hatten wir alle viel Spaß und konnten die Ängste der letzten Wochen ablegen. Kai ging es zu jedem Zeitpunkt des Ausfluges prächtig und er war sehr glücklich.

Unsere Ankunft im ASB Seniorenheim in Stuttgart wurde durch viele wundervolle Menschen begleitet und wir wurden herzlich empfangen. Nachdem wir Kai und uns etwas Ruhe gönnten, starteten wir voller Spannung in Richtung Stadion. Auch der Empfang am Stadion war super und wir durften zu unser aller Überraschung eine VIP Loge beziehen. Wir konnten unsere Tränen nicht zurückhalten. Wir waren einfach überwältigt. Als Kai dann noch ein signiertes Trikot und einen Schal seines Lieblingsvereines erhielt waren alle Dämme gebrochen. Kais Papa genoss die Zeit mit seinem Sohn so sehr und schwelgte mit ihm in Erinnerungen, als sie früher noch regelmäßig im Stadion waren. Die Stimmung war entspannt, locker und losgelöst und alle hatten wir eine schöne Zeit.

Gegen Mitternacht trafen wir wieder in der Unterkunft ein und ich versorgte Kai über Nacht. Am Morgen des 25.04. war ein großes Frühstück mit den Eltern, dem Großvater und der Tante geplant und es war auch ein rundum gelungener Abschluss. Emotional war es für alle von uns bewegend, dennoch war das Glücksgefühl bei jedem einzelnen von uns gigantisch.

Gegen 13 Uhr starteten wir die Heimreise. Es lief wie bei der Hinfahrt alles reibungslos. Als wir am Abend dann Dresden erreichten waren alle erschöpft aber dankbar für diese tolle Zeit.

Mit besten Grüßen Mandy.
Ich danke Ihnen, dass wir das erleben durften!!!“

Zum Musical „König der Löwen“ nach Hamburg | 07.04.2017

Am 7.4.2017 konnte einer schwersterkrankten jungen Frau noch ein letzter Wunsch erfüllt werden. Der Wünschewagen rollte nach Hamburg zum Musical „König der Löwen“

Die Begleitung sagte uns zu dieser Wunschfahrt: „Die Abholung des Fahrgastes erfolgte sehr pünktlich und das betreuende Team des Wünschwagens war sehr einfühlsam und umsichtig.

Die ganze Fahrt war sehr angenehm für alle Beteiligten, da der Wünschewagen ausgezeichnet und sehr komfortabel für den Fahrgast und die Angehörigen ausgestattet ist. Diese Wunschfahrt war eine unvergessliche Erfahrung für uns. Ganz herzlichen Dank, dass dies vom Arbeiter-Samariter-Bund möglich gemacht wurde.“

„Diese Wunschfahrt war eine unvergessliche Erfahrung für uns.“

Mit der Tochter zum Karls Erlebnis Dorf | 04.03.2017

Mit dem Wünschewagen aus Sachsen ging es am 4. März 2017 auf Tour, um einen letzten Wunsch zu erfüllen. Einmal noch mit der Tochter zum Karls Erlebnis-Dorf und einen schönen Tag verbringen, war der sehnlichste Wunsch der älteren Dame, die schwerst erkrankt ist.

„Die Wunschfahrt war ein gelungener Ausflug, bei dem man allen Beteiligten die Freude und das Glücklichsein angesehen hat. Wir wurden sehr herzlich mit in die Familie integriert und mit Umarmung verabschiedet.“ berichten Sabine und Thomas, die ehrenamtlichen Begleiter der Wunschfahrt.

Die Tochter der alten Dame bedankt sich ganz herzlich beim Team für das kompetente und zuvorkommende Auftreten der ehrenamtlichen Betreuung: „So schön haben wir uns das nicht vorgestellt. Und wir danken für diesen für uns alle wunderschönen Tag mit sehr schönen Erinnerungen.“